

# Bilanzergebnis „zufriedenstellend und solide“

## Genossenschaftsmitglieder können sich über 4 Prozent Dividende freuen

**Auf der Vertreterversammlung der Volksbank Löbau-Zittau am 14. Juni präsentierte der Vorstand das Bilanzergebnis des Jahres 2016.**

ZITTAU. Als „zufriedenstellend und solide“ bezeichnete der Vorstandsvorsitzende Wolfgang Zürn das Wachstum der Bank. Dies begründet sich im Wesentlichen mit dem Anstieg der Kundeneinlagen. Trotz Niedrigzinsen erhöhten diese sich deutlich um 37 Millionen Euro auf nunmehr 646 Millionen Euro. „Dies ist ein großer Vertrauensbeweis der Kunden in das auf Nachhaltigkeit und Sicherheit basierende Geschäftsmodell“, heißt es dazu in einer Mitteilung der Bank. Die Nachfrage nach Baufinanzierungen und gewerblichen Finanzierun-

gen zog 2016 deutlich an, insgesamt verließ die Bank 352 Millionen Euro an ihre Kunden. Das Jahr 2016 konnte mit einer Bilanzsumme von 531 Millionen Euro (+7,7 %) abgeschlossen werden.

### Niedrigzinsphase verringert Zinsspanne

Die Zinsspanne verringert sich aufgrund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus weiter. Nach den Prognosen des Vorstandes wird sich das Betriebsergebnis vor Bewertung in den Folgejahren deutlich reduzieren. Der Vorstand ist gefordert, mit geeigneten Maßnahmen diese Ergebnisreduzierung zu begrenzen. U. a. werden Kundenberatung und Vertrieb weiter fokussiert, Geschäftsfelder wie das Edelmetallgeschäft intensiviert und Ver-



Wolfgang Zürn auf der Vertreterversammlung am 14. Juni in Zittau. Foto: Volksbank Löbau-Zittau

waltungsaufwendungen reduziert.

Für alle Mitglieder der Genossenschaft gab es

außerdem die Nachricht, dass am 19. Juni 4 Prozent Dividende ausgeschüttet werden. pm